

## Digitales Werkercockpit für Maschinenbauer Hosokawa Alpine

*MES-Software schafft umfassende Transparenz am Shopfloor*

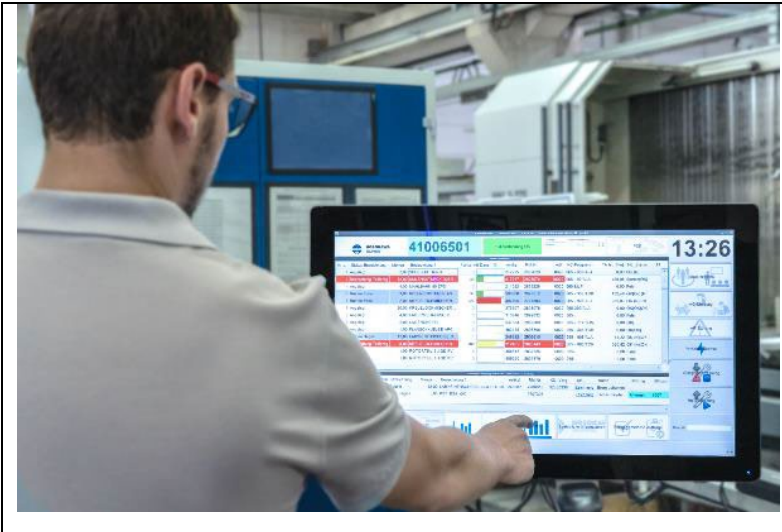
Der Wunsch nach umfassender Digitalisierung im Fertigungsbereich bei Hosokawa Alpine mündete in einer intensiven und erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen dem deutschen Maschinenbauer und MES-Anbieter Industrie Informatik. Vor allem die realisierte Maschinenanbindung und ein innovatives Werkercockpit konnten die Erwartungen der handelnden Personen sogar übertreffen und Einiges an Nutzenpotenzial stiften.

Seit 125 Jahren ist Hosokawa Alpine ein Garant für Innovationen bei der Fertigung von Maschinen und Systemen zur Aufbereitung von Pulvern, Granulaten und Schüttgütern. Dieser Innovationsgeist gipfelt nun in einem umfassenden Digitalisierungsprojekt am Shopfloor – genauer gesagt, mit der Einführung von cronetwork MES, im Speziellen einem vollständig digitalisierten Werkercockpit und einer Fertigungsfeinplanung.

Alexander Baur, Head of FAL & Production Control bei Hosokawa Alpine, über die frühen Erkenntnisse im Projekt: „Schon das Auswahlverfahren hat gezeigt, dass die eierlegende Wollmilchsau auch in der Digitalisierung ein Fabelwesen ist. Deswegen haben wir einen Split vorgenommen und innerhalb der Produktion cronetwork MES von Industrie Informatik in Verbindung mit ergänzenden Tools eingeführt.“ Für ihn und sein Team sind vor allem die eingeführte Maschinenanbindung (MDE) zur OEE-Berechnung, Betriebsdatenerfassung zur Reduktion von Meldeaufwänden und das umgesetzte Werkercockpit, welches die zentrale Plattform für die Mitarbeiter am Shopfloor darstellen soll, eine wichtige Unterstützung bei der täglichen Arbeit: „Speziell das Werkerterminal weckte bei den potenziellen Bedienern viel Hoffnung, die am Ende sogar übertroffen werden konnte!“

Die eingesetzte Fertigungsfeinplanung zielt vor allem auf die Visualisierung des Fortschritts in der Produktion ab und ist dank der gewonnenen Transparenz damit eine wichtige Stütze in der Auftragsplanung. Obwohl die Einführung nun erfolgreich abgeschlossen wurde, ist der Wunsch nach weiterer Verbesserung groß und viele gute, weiterführende Ideen der Mitarbeiter sind für Baur der Beweis, dass bislang alles richtig gemacht wurde. ■

BILDMATERIAL



Bildrechte: Hosokawa Alpine AG

## BOILERPLATE

### Industrie Informatik GmbH – Mehr als ein Softwareanbieter

Als international ausgerichtetes Softwareunternehmen mit Hauptsitz in Linz/Oberösterreich, unterstützen wir seit mehr als 30 Jahren produzierende Unternehmen bei der Optimierung ihrer Fertigungsabläufe. Wir schaffen damit die Basis für eine effiziente Produktion und eine erfolgreiche Zukunft unserer Kunden.

Mit unseren Softwareprodukten zur Fertigungsdigitalisierung, erhalten Unternehmen eine neue Form der Transparenz und schaffen damit die Basis für weitere Optimierungsmaßnahmen – und zwar unter Berücksichtigung der gesamten Wertschöpfungskette!

cronetwork User profitieren zudem von modernsten Kommunikationstechnologien, die die individuelle Integration von Produkten ihrer Systemlandschaft erlauben. Beidseitige Informations- und Prozessintegration ermöglicht Ihnen eine zentrale Sicht auf produktionsrelevante, systemübergreifende Daten und darüber hinaus flexible, nutzerorientierte Informationsbereitstellung und Prozessgestaltung.

Um unseren Status als Technologieführer weiter zu festigen, investieren wir kontinuierlich in die Weiterentwicklung unserer Software und liefern ein jährliches Release an unsere Kunden aus. So schaffen wir die Voraussetzungen, die es den cronetwork Usern ermöglicht, gemeinsam mit Industrie Informatik dem Evolutionspfad von Industrie 4.0 zu folgen.

<b>Gründungsjahr:</b>	1991
<b>Standorte &amp; Büros:</b>	(AT) Linz, Wien (DE) Riegel/Freiburg, Ratingen/Düsseldorf (CN) Shanghai
<b>Geschäftsführung:</b>	Dipl.-Ing. Bernhard Falkner Ing. Markus Mayrhofer Mag. Bernd Steinbrenner Ing. Markus Zalud, MBA
<b>Produkt:</b>	cronetwork MES   Fertigungsplattform croneworld
<b>Mitarbeiter:</b>	130

### PRESSE ANSPRECHPARTNER

Markus Maier, BA

Team Leader Corporate Marketing | Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

+43 732 6978 – 21 | [markus.maier@industriainformatik.com](mailto:markus.maier@industriainformatik.com)

Industrie Informatik GmbH | Wankmüllerhofstraße 58, 4020 Linz